

Vorbericht/Sachdarstellung:

Berichterstatter*in: Geschäftsführer Winfried Hagenkötter

Das Studierendenparlament hat auf seiner Sitzung am 31.03.2026 Änderungen an der Satzung der Studierendenschaft beschlossen, insbesondere wurde die „Lex LAB“ abgeschafft.

Der AStA hat Gespräche mit den Beteiligten der Hochschule zur studentischen Selbstverwaltung der Kooperationsstudierenden am Münster Centrum für Interdisziplinarität, hier die Studierenden, die durch das Institut für Berufliche Lehrerbildung ausgebildet werden, geführt.

Die Gespräche mündeten in der Einigung studentische Selbstverwaltung auch an Zentralen Wissenschaftlichen Einrichtungen, wie sie in der Satzung in den Jahren vor 2018 bereits praktiziert wurde, wieder zu ermöglichen.

Der Geschäftsführer des AStA, Winfried Hagenkötter, wird in der Parlamentssitzung weitere Erläuterungen dazu geben.

Die Änderungen in der Satzung im Vergleich zur alten, noch gültigen Version sind in Rot und Hellblau (Hinzufügungen & ~~Streichungen~~) kenntlich gemacht.

Zur Abstimmung der **Satzung der Studierendenschaft der FH Münster University of Applied Sciences vom 25.05.2022 in der Fassung vom 23.06.2026** ist (gemäß § 53 Abs. 4 des Hochschulgesetzes) eine Zustimmung der Mehrheit der Mitglieder des Studierendenparlaments (9 Ja-Stimmen) erforderlich.

Beschlussvorschlag:

Das Studierendenparlament stimmt dem Vorschlag der am 09.06.2026 fristgerecht zugesandten „Satzung der Studierendenschaft der FH Münster University of Applied Sciences vom 25.05.2022 in der Fassung vom 23.06.2026“ zu.